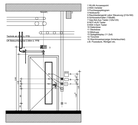
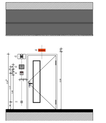
Ansicht Labortüren innen 1:50



Ansicht Labortüren außen 1:50



Legende Laborinstallation

- Zuleitung EX 5x6mm² (15m aufgerastet an Rohdecke)
- Zuleitung EX 5x10mm² (15m aufgerastet an Rohdecke)
- 32A — CEE-Steckdose 32A EX Aktiv (15m aufgerastet an Rohdecke + Anschluss)
- Potentialausgleich 1x6mm² (15m aufgerastet an Rohdecke)
- 25A — Potentialausgleich 1x16mm² (15m aufgerastet an Rohdecke)
- S-NA — Anbindung an Raum-Not-Aus
- Steckdosen 2N 3x2,5mm² (15m aufgerastet an Rohdecke)
- Steckdosen 2N 5x6mm² (15m aufgerastet an Rohdecke)
- 32A — CEE-Steckdose 32A 2N 6x6qmm (15m aufgerastet an Rohdecke + Anschluss)
- Raum-Not-Aus (Montage in Brüstungskanal)
- Steckdosen-Ampel 4 x EX-Steckdosen

Index	Datum	Änderung	gez./gepr.
A	17.04.25	Projekte LPH	

-ANHANG ZUM LEISTUNGSVERZEICHNIS-
-KEINE AUSFÜHRUNGSPLANUNG-
-NUR ZUR INFORMATION-

Projekt-Projektnr.: 2016.2.923 — M 1:100 / 1:50 bei A1

Bauherr: Universität zu Köln — Ort und Datum: _____ Unterschrift: _____

330-23-009-ELT-5-GR-26100-440-Labor-0311-A-P

Übersicht

Vorabzug, nicht zur Ausführung bestimmt

Gebäude-Nummer: 330

Gebäude: CCK – Neubau des Departments für Chemie und des Didaktiken der Naturwissenschaften der Universität zu Köln

Baufeld: 1

Auftraggeber: Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz,50923 KÖLN

Planbezeichnung/Darstellung: 3.Obergeschoss A1 Labor

Gebäudeteil:

Datei-Name: 330-23-009-ELT-5-GR-26100-440-Labor-0311-A-P

Gezeich.	Stahlstein 440	Maßstab	1:100
Datum	17.04.25	Format	A1
Datum/Unterschrift		Projekt-Nr.	2016.2.923
Geprüft/Datum		Blatt-Nr.	0311

Anmerkung:

- Diese Plan gilt nur in Verbindung mit dem gültigen Architektenplan!
- Bauliche/fehlen mittelwandiges Schlitze und Durchbrüche sind vor Beubeginn zu überprüfen!
- Grundsätzlich sind vorhandene Schlitze und Durchbrüche in Abstimmung mit den anderen Gewerken zu verwenden!
- Zusätzliche Stemm- und Kernbohrarbeiten, Kontrollschlitzen und Sondersicherungsmaßnahmen sind zwingend mit dem Tragwerksplaner und der örtlichen Bauleitung abzustimmen!
- Die genauen Lagen von Deckenanschlüssen sind dem Deckenspiegelplan des Architekten zu entnehmen!
- Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung zu informieren!
- Dieser Plan ist kein Ersatz für die Werks- und Montageplanung der ausführenden Firma!
- Brandschotte sind grundsätzlich gemäß Zulassungsbescheid mit bauaufsichtlichem Prüfzeugnis herzustellen!